

Asyl vor Gericht

Tagung am 22.11.2018

Veranstaltungsort:

Universitätshauptgebäude JLU

Ludwigstraße 24

35390 Gießen

09:00 Eröffnung der Tagung

Prof. Dr. Jürgen Bast, Wissenschaftlicher Leiter RLC Gießen, Universität Gießen

09:30 Einführung in das Tagungsthema

Dr. Stephan Hocks, RLC Gießen, Universität Gießen

Vorträge

10:00 „Richten zwischen Druck und Freiheit – eine nichtjuristische Perspektive“

Dr. Thorsten Berndt, Lecturer für Allgemeine Soziologie und Methoden empirischer Sozialforschung, Universität Konstanz

11:30 „Verfahrensstandards und Sachverhaltsaufklärung durch das Gericht im Asylprozess“

Katrin Lehmann, Vors. Richterin am Hess. Verwaltungsgerichtshof, Kassel

12:30 „Zum Umgang der Asylgerichte mit eigener und fremder Sachkenntnis – Beweisbeschlüsse und Bewertung von Gutachten“

Dr. Marco Bruns, Rechtsanwalt Frankfurt

Workshops (ab 14:30)

„Partikulare Rechtsprechung zum Dublin-System“

Prof. Dr. Marei Pelzer, Professorin für das Recht der Sozialen Arbeit und der sozialen Einrichtungen, Hochschule Fulda

„Rechtsprechung zu Afghanistan“

Manfred Weidmann, Rechtsanwalt Tübingen, RLC Tübingen

„Unsichtbare Verfolgungsgründe – sexuelle Orientierung und religiöse Überzeugung vor Gericht“

Tim Kliebe, Rechtsanwalt Frankfurt, **Susanne Giesler**, Rechtsanwältin Frankfurt, **Dr. Janna Wessels**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Gießen

Podiumsdiskussion (ab 16:30)

„Asylgerichte im Zeichen von Populismus, Schnellverfahren und Überlastung“

Dr. Jannis Broscheit Richter Verwaltungsgericht Wiesbaden, **Gigi Deppe**, SWR Redaktion Recht, Karlsruhe, **Rüdiger Veit**, ehemaliges Mitglied des Deutschen Bundestages, **Prof. Dr. Kurt Graulich**, Neue Richtervereinigung und ehem. Vors. Richter Bundesverwaltungsgericht

Ab 17:30 findet ein gemeinsamer Umtrunk statt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum **01.11.2018** unter rlc@recht.uni-giessen.de. Die Tagungsgebühren betragen 50 €. Für Studierende ist die Teilnahme kostenlos. Mittagssnack, Getränke und Kaffee sind inbegriffen. Kostenloses Parken ist möglich.